

Xenomics, Inc.

13.12.2006 - 21:49 Uhr

Der firmeneigene Marker von Xenomics stand bei der angesehenen Plenarsitzung der Jahreskonferenz der American Society of Hematology im Mittelpunkt

New York (ots/PRNewswire) -

- Bahnbrechende Studie belegt die Bedeutung von NPM1 als prädikativer Marker für das Behandlungsergebnis bei AML

Xenomics Inc (OTC Bulletin Board: XNOM; FWB:XE7), Hersteller medizinischer DNA-Diagnostiktests der nächsten Generation, gab bekannt, dass eine Gruppe von Klinikern aus Deutschland auf der 48. Jahreskonferenz der American Society of Hematology (ASH), die vom 9. bis zum 12. Dezember 2006 in Orlando, Florida, stattfand, bei einer bahnbrechenden Präsentation, die Bedeutung von NPM, einem genetischen Marker, in den Mittelpunkt stellte. Xenomics hat einen firmeneigenen Test zur Entdeckung von NPM-Genmutationen entwickelt und ist im Besitz der exklusiven Nutzungslizenz dieses NPM-Markers.

Die auf der angesehenen Plenarsitzung am Sonntag, den 10. Dezember von 13:45 Uhr bis 16:00 Uhr von einem Sprecher der beiden deutschen Klinikgruppen vorgestellte Zusammenfassung, stellte die Bedeutung der diagnostischen Genotypisierung von NPM und bestimmter anderer wichtiger Genmutationen bei Patienten mit akuter myeloider Leukämie (AML) heraus und zeigte, dass NPM1 eine wichtige prädikative Rolle für den Behandlungsverlauf bei diesen Patienten spielt. Die Plenarsitzung ist traditionell der Höhepunkt der Jahreskonferenz und in diesem Jahr wurden vom Programmkomitee aus Tausenden von Einreichungen aus aller Welt nur sechs Präsentationen ausgewählt.

Das Abstract Nr. 4 "Gene Mutations as Predictive Markers for Postremission Therapy in Younger Adults with Normal Karyotype AML" (Genmutationen als prädikativer Marker für die Postremissionstherapie bei jungen Erwachsenen mit karyotypisch unauffälliger AML) kann auf der Website unter <http://www.hematology.org> eingesehen werden.

"Diese eindrucksvolle Arbeit der deutschen Gruppe, die u.a. die Genotypisierung von 872 registrierten AML-Patienten umfasste, zeigt, dass sich bestimmte Genmutationen, insbesondere NPM, als hochsignifikante prognostische Faktoren für das Therapieansprechen und das Gesamtüberleben herausstellen", bemerkte Dr. Gianluigi Longinotti-Buitoni, Executive Chairman von Xenomics. "Xenomics firmeneigener Diagnostiktest entdeckt alle bekannten NPM-Mutationen in der DNA des Knochenmarks bzw. in den Blutzellen von AML-Patienten und wird derzeit für die klinische Untersuchung vorbereitet".

Informationen zu NPM

Der genetische NPM-Marker für akute myeloide Leukämie wurde von Dr. Cristina Mecucci und Dr. Brunangelo Falini vom Institut für Hämatologie der Universität Perugia, Italien, entdeckt und kürzlich an Xenomics lizenziert.

Informationen zu Xenomics Inc.

Xenomics ist ein Unternehmen für molekulare Diagnostik, das sich auf die Entwicklung DNA-gestützter Tests mithilfe transrenaler DNA spezialisiert hat. Xenomics patentierte Technologie verwendet sichere und einfache Urinproben und kommt bei zahlreichen Anwendungen zur

Verwendung, so z.B. bei der Erkennung und Überwachung von Infektionskrankheiten, bei der Entdeckung von Tumoren und deren therapeutischer Überwachung, bei der Überwachung von Stammzellen-Transplantationen und bei pränatalen, genetischen Tests.

Die Wissenschaftler von Xenomics waren die ersten, die entdeckten, dass DNA-Fragmente aller Körperzellen die Nierenbarriere durchqueren und problemlos in geringen Urinproben nachgewiesen werden können. Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass seine transrenale DNA-Technologie wichtige, neue Märkte auf dem Gebiet der molekularen Diagnostik eröffnen und zur Entwicklung einer neuen Generation molekularer diagnostischer Tests beitragen wird. Xenomics US-Patente bieten Schutz für eine ganze Reihe von Anwendungen der molekularer diagnostischen und genetischen Testverfahren.

Die Aktien von Xenomics werden unter dem Kürzel XNOM.OB gehandelt und werden auch an der Frankfurter Börse unter dem Kürzel XE7 notiert.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website unter www.xenomics.com.

Zukunftsweisende Aussagen

Gewisse Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsweisende Aussagen dar. Derartige Aussagen sind an Worten wie "erwarten", "könnte", "sollte", "annehmen" und ähnlichen Begriffen zu erkennen, die eine gewisse Ungewissheit bzgl. der Tatsachen und der Zahlen ausdrücken. Obwohl Xenomics der Überzeugung ist, dass die in derartigen zukunftsweisenden Aussagen wiedergegebenen Erwartungen angemessen sind, kann das Unternehmen nicht gewährleisten, dass sich die in derartigen zukunftsweisenden Aussagen widerspiegelten Erwartungen auch bewahrheiten werden. Wie auf Formblatt 10-KSB erörtert, das Xenomics bei der Securities and Exchange Commission am 16. Mai 2006 einreichte, können die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsweisenden Aussagen vorausgesehen worden waren. Hierzu können u.a. folgende Umstände beitragen: Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Produktentwicklung, das Risiko, dass Xenomics keine Marktzulassung für seine Arzneimittel erhält, das Risiko, dass Xenomics Technologie keine Marktakzeptanz erfährt, die Risiken hinsichtlich der Abhängigkeit von wichtigen Mitarbeitern und der Bedarf an zusätzlichen Finanzmitteln.

Ansprechpartner:

Xenomics Investor Relations

Tel.: +1-212-297-0808 Option 1

www.xenomics.com

Website: <http://www.xenomics.com>

<http://www.hematology.org>

Pressekontakt:

Xenomics Investor Relations, Tel.: +1-212-297-0808 Option 1